



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 25. August 2009, 10:30 Uhr

Rede

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
der Eröffnung des neuen Gebäudes der LfA

am 25. August 2009
in München

Einleitung

Sehr geehrter Herr Schneider,

sehr geehrter Herr Dr. Weber,

**sehr geehrter Herr Staatssekretär Pschierer,
lieber Josef,**

sehr geehrter Herr Pfarrer Dr. Babinsky,

***sehr geehrter Herr Pfarrer Schulz,
(Zusage noch offen)***

**sehr geehrte Vertreter aus Politik,
Verwaltung und Presse,**

meine sehr verehrten Damen und Herren!

Goethe konnte nicht nur gut schreiben.

Er hatte auch einen **Faible für Baukunst**
und forderte deshalb:

Zitat

**„Drei Dinge sind an einem Gebäude
zu beachten,**

- **dass es am rechten Fleck stehe,**
- **dass es wohl gegründet sei,**
- **dass es vollkommen ausgeführt sei.“**

(Zitat Ende.)

**Ich habe keine Zweifel: Das neue Betriebs-
gebäude der LfA Förderbank Bayern wird
dem hohen Anspruch des Dichters gerecht.**

- Es steht **erstens** am **rechten Fleck**. Denn mit der Fertigstellung des Hauses wird das **LfA-Gebäudeensemble komplettiert**. Mit dem Einzug der Bayerischen Beteiligungsgesellschaft sind wesentliche **Pfeiler der bayerischen Wirtschaftsförderung** jetzt **räumlich zusammengeführt**.
- **Zweitens** ist es **wohl gegründet**. Schließlich konnte mehr als ein **Jahrhundert wechselvolle Geschichte** dem Haus nichts anhaben.
- **Drittens** ist es **vollkommen ausgeführt**, wenn auch noch nicht vollkommen fertig. Wir alle können hier ja die **herausragende Architektur** des Gebäudes bewundern.

Begrüßung

Damit **begrüße** auch ich Sie herzlich zur heutigen **Einweihungsfeier**.

Als bayerischer **Wirtschaftsminister** und **Vorsitzender des Verwaltungsrates der LfA** ist es für mich eine **große Freude**, bei der heutigen Veranstaltung **dabei zu sein** und zu Ihnen sprechen zu dürfen.

Mit der **Einweihung des Gebäudes** schließt sich für die LfA der Kreis eines **10 Jahre** andauernden **Bauprojektes**. **Ich bin mir sicher:** Das ist für alle ein **glücklicher** und gewiss auch **lang ersehnter Höhepunkt**.

Grund zur Freude gibt es aber nicht nur bei der LfA sondern auch bei allen

- Architekten,
- Planern,
- Ingenieuren und
- Bauunternehmen,

die am **Umbau** und der **Erweiterung** des **Hauses** mitgewirkt haben.

Würdigung Gebäude

Sie alle haben dazu beigetragen,

- ein äußerst **ansprechendes**,
- **repräsentatives** und
- **funktionales Bauwerk** zu erstellen.

Ich gratuliere Ihnen dazu herzlich.

Wie Sie wissen, hat Ludwig Grothe vor mehr als hundert Jahren dieses Haus erbaut.

Ich bin überzeugt: Er wäre von dieser zeit- und zweckgemäßen Interpretation seines architektonischen Schaffens **sehr angetan**.

Meine Damen und Herren!

Gerne nutze ich die **Gelegenheit**, um den **Vermieter** und den **Mieter** dieses schönen **Gebäudes** gebührend zu **würdigen**.

Würdigung
LfA

Die **LfA** (*Vermieterin*) ist seit vielen Jahren wichtiger und äußerst zuverlässiger **Stützpfeiler** der **bayerischen Mittelstandsförderung**. Ihre Arbeit kann gar nicht hoch genug geschätzt werden.

Sie **berät** und **fördert** die **Unternehmen** umfassend und sorgt mit dafür,

- dass Bayern **Gründerland Nummer 1** in Deutschland ist,
- dass neue unternehmerische **Ideen** in **marktfähige Produkte** und **Dienstleistungen** umgesetzt werden und
- dass **Firmen** auch wirtschaftlich **schwierige Zeiten** überstehen.

Würdigung
BayBG

Die **BayBG** (*Mieterin*) sorgt dafür, dass Unternehmen dringend benötigtes **Beteiligungskapital** erhalten.

**Bedeutung von
Beteiligungs-
kapital**

Das ist außerordentlich **wichtig**, denn Studien belegen immer wieder:

Mit Beteiligungskapital finanzierte Unternehmen

- wachsen **überproportional**,
- schaffen **überdurchschnittlich** viele **sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze** und
- leisten einen wichtigen Beitrag als **Innovatoren**, gerade im technologieorientierten Bereich.

Die **Bereitstellung von Beteiligungskapital** ist damit nicht nur extrem wichtig für die **technologische Leistungsfähigkeit** und **Wettbewerbsfähigkeit** unserer Volkswirtschaft. Sie sorgt zudem auch dafür, dass die **Unternehmer Herr im eigenen Haus** bleiben.

**Dank an LfA
und BayBG**

Sehr geehrter Herr Schneider,
sehr geehrter Herr Dr. Weber,
ich **danke Ihnen**, Ihren **Mitarbeiterinnen** und **Mitarbeitern** sehr herzlich für Ihre engagierte und erfolgreiche **Arbeit**. Sie leisten Wesentliches für Wohlstand, Wachstum, Innovation und Arbeitsplätze in Bayern. **Ohne Sie wäre unser Freistaat ärmer!**

Meine Damen und Herren!

**Finanz- und
Wirtschaftskrise**

Als Wirtschaftsminister zählen für mich **Gebäudeeinweihungen** derzeit zu den relativ **dünn gesäten positiven Ereignissen** in der Wirtschaft.

Denn in den letzten Monaten wurde ich – wurden wir alle – fast jeden Tag mit der **Finanz- und Wirtschaftskrise** und deren **Folgen konfrontiert**.

**Positive Signale
häufen sich**

Glücklicherweise gesellen sich zu den vielen Negativschlagzeilen inzwischen auch **wieder positive Meldungen**.

Nach dem steilen Absturz der Konjunktur zu Jahresbeginn besteht inzwischen **begründete Hoffnung**, dass zumindest die **Talsole erreicht** ist.

Nicht nur die **Stimmungsindikatoren hellen** sich teilweise wieder **auf**. Auch harte Konjunkturzahlen wie **Auftragseingänge** und **Produktion in der Industrie** haben im Juni zum wiederholten Male **nach oben** gezeigt.

Positiv stimmen auch die kürzlich veröffentlichten **Zahlen zum Bruttoinlandsprodukt: + 0,3 % Wachstum** im zweiten Quartal.

Das alles **macht Mut**, darf aber **nicht** zu übermäßiger **Euphorie** verleiten.

Ich meine: Das Ende der Rezession ist in Sicht.

Ich meine aber auch: Einen neuen **starken Aufschwung** mit Wachstumsraten wie in den letzten Jahren wird es aller Voraussicht nach **vorerst nicht** geben.

**Kreditversorgung ist
Top-Thema**

Beim Blick auf den weiteren Konjunkturverlauf wird derzeit eine **Frage** besonders rege **diskutiert**: Funktioniert die **Kreditversorgung** für die **Wirtschaft** noch?

Dazu möchte ich ganz grundsätzlich sagen: Finanzkrise und Rezession haben der **Kreditwirtschaft** zweifellos geringere **Handlungsspielräume** beschert. Das schlägt auf die Kreditversorgung der Unternehmen durch – auch beim Mittelstand.

Es liegt mir aber fern, schwarz zu malen. Das entspräche nicht den Realitäten.

Kreditversorgung ist schwieriger

Deshalb zunächst eine **Kernaussage**:
Die Zahl der Unternehmen, die **Schwierigkeiten** mit der **Kreditversorgung** haben, ist zwar deutlich höher als in den vergangenen Jahren.

Keine Kreditklemme

Es ist aber nicht so, dass unsere Unternehmen **flächendeckend Probleme** hätten, überhaupt Kredit zu bekommen.

Wir haben keine generelle Kreditklemme.

Diese Einschätzung teilen aufgrund aktueller **Analysen** übrigens auch **Bundesbank** und **KfW-Bankengruppe**.

Kreditkonditionen verschärft

Es wird allerdings zunehmend **schwieriger**, eine **günstige Finanzierung** zu erhalten.

Die **Verschärfungen** bei den **Kreditvergabe-konditionen** reichen von

- mehr **Sicherheiten**,
- allgemein **höheren Zinssätzen** bis hin zu
- gekürzten **Linien** bei **Kreditversicherern**.

**Regierung
stemmt sich
gegen Kredit-
klemme**

Ich kann Ihnen versichern: Die Bayerische Staatsregierung wird alles daran setzen, eine **Kreditklemme** vor allem im Mittelstand zu **verhindern**. Das zarte Pflänzchen der **konjunkturellen Erholung** muss durch **ausreichende Liquidität gestärkt** werden. Wir werden darauf achten, dass die **Banken** ihrer **Rolle als Kreditvermittler** nachkommen.

Gleichzeitig dürfen wir Rufen nach **Zwangsmaßnahmen** bei der **Kreditvergabe** nicht nachgeben. Das kann nur eine **ultima ratio** für den äußersten Notfall sein. **Und den sehe ich derzeit nicht!**

**Maßnahmen für
bessere Kredit-
versorgung**

Die **Bayerische Staatsregierung** hat auf die verschlechterte Finanzierungssituation frühzeitig reagiert. Wir haben **Maßnahmen** ergriffen, um vor allem die **Kreditversorgung** unserer kleinen und mittleren Unternehmen zu **sichern**.

**Mittelstands-
schirm**

Aus unserem Maßnahmenpaket möchte ich an dieser Stelle exemplarisch den „**Bayerischen Mittelstandsschirm**“ herausgreifen, den wir zum 1.1.2009 aufgespannt haben.

Der Mittelstandsschirm leistet finanzielle Hilfe für **kleine und mittlere Unternehmen**, die unverschuldet in Schwierigkeiten geraten sind. Im **Mittelpunkt** steht die **Ausweitung des Bürgschaftsinstrumentariums** und der **Haftungsfreistellungen** der LfA.

Bis **Ende Juli 2009** hat die LfA **341 Bürgschaften** in Höhe von insgesamt **114,2 Mio. €** zugesagt. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum hat sich das **Volumen der Bürgschaftszusagen** damit um 250 % erhöht.

Trotz dieses enormen Anstiegs liegt die **durchschnittliche Bearbeitungszeit** eines Antrags **unter drei Wochen**. Gleichzeitig beträgt die **Zusagequote über 90 %**.

Dank an LfA

Sehr geehrter **Herr Schneider**, Sie und Ihre **Mannschaft** haben mit großem **Engagement** einen wichtigen **Beitrag** zur **Stabilisierung** der wirtschaftlichen Situation in Bayern geleistet. **Ich weiß:** Sie wollen und werden auch in den **nächsten Monaten** alles geben. **Dafür danke** ich Ihnen bereits an dieser **Stelle herzlich**.

**Rahmen-
bedingungen im
Auge behalten**

Meine Damen und Herren!

Derzeit steht **Krisenmanagement** im **Vordergrund**. Gleichzeitig müssen wir aber die **langfristigen Rahmenbedingungen** im Auge behalten.

Ich kann Ihnen versichern: Die bayerische Wirtschaftspolitik geht beide Herausforderungen **offensiv und couragiert** an.

- Wir machen den **Standort** Bayern über den Tag hinaus **zukunftsfest**.
- Wir bringen unsere **Wirtschaft** auf einen dauerhaften wachstums-, investitions- und innovationsorientierten **Kurs** und
- machen unsere **Unternehmen** fit für die **Zukunft**.

**Maßnahmen-
paket**

Dabei ist unser **Maßnahmenpaket** breit angelegt: Ganz gleich ob

- Wirtschaftsförderung,
- Clusteroffensive,
- Bildungsengagement,
- Breitbandinitiative oder
- Erschließung neuer Auslandsmärkte.

Wir sind und bleiben in allen Bereichen am Ball.

Ich bin deshalb zuversichtlich: Bayern wird beim kommenden Aufschwung wieder ganz vorn dabei sein.

Arbeit der LfA bleibt bedeutend

Mein **Optimismus** speist sich dabei natürlich auch aus dem **Vertrauen** in die tragende Säule der **bayerischen Mittelstandsförderung**.

Ich bin mir sicher: Die **LfA** und mit ihr die **BayBG** werden ihre **erfolgreiche Arbeit** auch in Zukunft **fortsetzen**.

Dazu kann auch das **neue Betriebsgebäude** beitragen: Die **kurzen Wege**

- erlauben einen noch engeren **Austausch** und
- ein weiterhin **konstruktives Zusammenwirken** im Interesse der bayerischen Wirtschaft.

Schluss

Ich **gratuliere** der **LfA** nochmals herzlich zu Ihrem neuen Gebäude und **wünsche** der **BayBG** mit ihren **70 Mitarbeitern** einen **erfolgreichen Start** in den neuen Räumlichkeiten.
Vielen Dank!